

## LEICHT

## START-UP DES MONATS

# Mobiles Hotelzimmer

**Die Idee** In einem mobilen Schlafwürfel können zwei Personen übernachten – und das an Orten, an denen das sonst nicht möglich ist.

**Warum braucht die**

**Welt das?** Eine Nacht im Schwimmbad schlafen, in einem Museum oder im Turm einer Kirche – wer will das nicht?

**Der schönste Moment?** Der Prototyp des Schlafwürfels ist fertig. Endlich ist die Idee zur Realität geworden.

Fenstern direkt am Wasser nur für sich gehabt. Und dann die Ruine der Burg im mecklenburgischen Wredenhagen: In dieser historischen Atmosphäre fühlt man sich wie ein Zeitreisender. Geschlafen hat die Hamburgerin an allen diesen Orten nicht auf dem Boden, sondern im Prototyp ihres speziellen Schlafwürfels. „Ich möchte, dass Menschen durch meine Firma eine ganz besondere Übernachtung erleben“, sagt sie. „Und das an Orten, an denen nachts sonst niemand ist.“ So hat ihr Start-up Sleeperoo die Schlafwürfel auch in einem Museum getestet – und

Die Nacht oben im Turm der Marienkirche in Wismar (Mecklenburg-Vorpommern) war fantastisch. Karen Löhnert konnte dort am frühen Morgen viele Vögel sehen. Auch die Übernachtung im Kreuzfahrtterminal in Kiel war schön – die 55-Jährige hat eine große Halle mit gigantischen

in einem Schwimmbad. Sind dort die Besucher des Tages weg, können andere den Ort exklusiv nutzen. Die Kunden haben dann zum Beispiel den ganzen Stock eines Museums für sich – oder auch den Pool eines Schwimmbads.

Der Schlafwürfel bietet am Ort dann nicht nur einen geschützten Raum, sondern auch Komfort. Das Dach und die Seiten haben außerdem Panoramafenster, sodass Übernachtungsgäste die spezielle Atmosphäre des Ortes wirklich erleben können. Der Würfel kann draußen oder drinnen stehen. Schlechtes Wetter ist kein Problem. Aber wie reagieren zum Beispiel die Chefs eines Fußballstadions, wenn Löhnert ihr mobiles Hotelzimmer bei ihnen abstellen möchte? „Wenn ich frage, gibt es nur zwei Reaktionen: Man findet das Konzept super – oder sieht nur die Risiken“, erzählt Löhnert. „Aber große Angst muss keiner haben. Die Gäste müssen unterschreiben, dass sie sich an die Regeln vor Ort halten.“ Die ersten Partner hat sie schon gefunden. Aber noch will sie keine Details verraten. Nur so viel: Ab Mai kann man ihre Angebote buchen und dann eine sehr spezielle Nacht erleben.

**der Schlafwürfel, -**

► geometrische Form mit sechs gleich großen Seiten: Man kann darin schlafen.

**das Kreuzfahrtterminal, -s**

► Terminal: ≈ Von dort starten große Schiffe zu Urlaubsreisen.

**die Halle, -n**

► sehr großer, hoher Raum

**der Boden, -e**

► Ort: Darauf geht und steht man.

**besondere (-r/-s)**

► spezielle (-r/-s)

**erleben**

► hier: eine Erfahrung machen

**exklusiv**

► hier: nur für Sleeperoo-Kunden

**nutzen**

► ≈ benutzen

**bieten**

► hier: möglich machen

**geschützt**

► hier: so, dass man warm, trocken und sicher ist

**das Konzept, -e**

► Idee

**die Regel, -n**

► ≈ Norm: Sie sagt, was verboten und was erlaubt ist.

**vor Ort**

► hier: am Übernachtungsort

**sich halten an**

► sich orientieren an; ≈ genau tun, was eine Regel sagt

**verraten**

► hier: ≈ offiziell sagen



Der Film *Nachts im Museum* kann Realität werden – mit diesem mobilen Hotelzimmer.